

Aleksander Paroń, Sébastien Rossignol,  
Bartłomiej Sz. Szmoniewski, Grischa Vercamer  
(Hrsg./eds.)

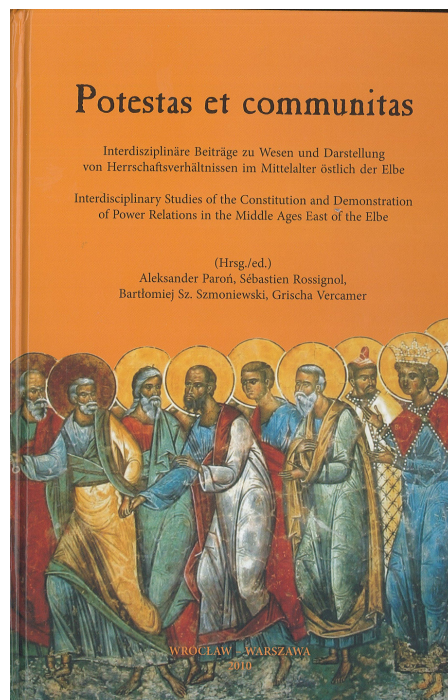
## *Potestas et communitas*

**Interdisziplinäre Beiträge zu Wesen und Darstellung von Herrschaftsverhältnissen  
im Mittelalter östlich der Elbe**  
**Interdisciplinary Studies of the Constitution and Demonstration of Power Relations  
in the Middle Ages East of the Elbe**

Institut für Archäologie und Ethnologie der Polnischen Akademie der Wissenschaften /  
Institute of Archaeology and Ethnology of the Polish Academy of Sciences  
Deutsches Historisches Institut in Warschau / German Historical Institute in Warsaw

Wrocław & Warszawa  
2010

ISBN: 978-83-89499-70-7



Im Mittelpunkt des Workshops, der am 25.-27. Juni 2008 in Breslau stattgefunden hat, standen die gegenseitigen Wechselwirkungen von Herrschaft und sozialen Strukturen. Die Beschäftigung mit Herrschaftsformen historischer Kulturen führt zwangsläufig zu der Fragestellung, warum Untergebene anscheinend zu allen Zeiten die Herrschaft von Mächtigen akzeptiert und anerkannt haben. Herrschaftstragende waren aber nicht allein der restlichen

Bevölkerung gegenübergestellt, sondern waren ein Teil von gesellschaftlichen Formationen und Hierarchien, welche verschiedene Grade von Komplexität aufweisen konnten. Die jeweilige Ordnung war also das Ergebnis der Interaktionen zwischen diversen Gruppen innerhalb einer Gesellschaft. Die römische Tradition unterschied bekanntlich zwischen *auctoritas* und *potestas*. Während *auctoritas* ursprünglich das moralische Gewicht der Älteren umfasste, war mit der *potestas* vor allem die praktische Gewalt verstanden, welche die Herrschenden und ihre Vertreter benutzten, um gesellschaftliche Ordnung zu gewährleisten. In diesem Sinne geht es hier in erster Linie um die *potestas* sowie um ihre Konsequenzen für die *communitas*, die Gemeinschaft. Für die Geschichte des mittelalterlichen Ostmitteleuropa spielt selbstverständlich die Frage der herrschaftlichen Organisation eine entscheidende Rolle. Angeregt wurden Beiträge aus Geschichte und Archäologie zur Problematik der Entstehung sowie Legitimation von Herrschaft vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Gegebenheiten und Ordnungskonfigurationen. Da diese Faktoren einem ständigen Wandel unterliegen konnten, sollten auch die Einflüsse von außerhalb des Arbeitsraums (westliches Europa, Byzanz, Eurasien) miteinbezogen werden. Das Gebiet „östlich der Elbe“ umfasst verschiedene Regionen, die zum römischen Reich nie gehört hatten und aus denen eigene mittelalterliche Kulturen entstanden sind.

The focus of the workshop that took place on 25-27 June 2008 in Wrocław was on the interdependent relationship of power and social structures. Investigations of methods of exercising power in past societies inevitably lead scholars to ask why in every period of time the ruled obviously accepted and acknowledged the power of their rulers. Of course, holders of power were not set apart from the rest of society, since they formed a part of social configurations and hierarchies comprising different levels of complexity. Established arrangements were the result of interactions between several groups who formed and held together society. As is well known, Roman tradition differentiated between *auctoritas* and *potestas*. Whereas *auctoritas* originally meant the moral prerogatives of the elder, *potestas* was linked in the first place with the practical power, used by the rulers and their representatives in order to make social arrangements possible. The objective of the workshop was to examine the *potestas* and its consequences for the *communitas*, the community. In the case of medieval East Central Europe, the question of the power and the features of its realization has always been of central interest in scholarship. The papers that were presented from the fields of history and archaeology investigated problems of the appearance and legitimacy of power against the background of social conditions and configurations of order. Since these factors changed considerably over time, influences from outside of the area under study (Western Europe, Byzantium, Eurasia) were also taken into account. The area “east of

the Elbe” encompasses diverse regions that never had been part of the Roman Empire and in which unique medieval cultures developed.

## **Inhalt / Contents**

Danksagung

*Lech Leciejewicz*

Vorwort

*Aleksander Paroń, Sébastien Rossignol, Bartłomiej Sz. Szmoniewski und Grischa Vercamer*

Herrschaft und Sozialstrukturen. Einführende Gedanken

### **I Grundlagen der Interpretation / Principles of interpretation**

*Sébastien Rossignol und Donat Wehner*

Methodologische Überlegungen zur interdisziplinären Erforschung der Herrschaft am Beispiel Ostmitteleuropas vom 9. zum 13. Jahrhundert

*Thomas Saile*

Anmerkungen zur sozialen Komplexität frühgeschichtlicher Gesellschaften in den unteren Elblanden aus archäologischer Sicht

*Andrei Măgureanu*

About power in the sixth-seventh century in the extra-Carpathian area

### **II Herrschaft und Anerkennung von Herrschaftskonzepten / Power and acceptance of power conceptions**

*Grischa Vercamer*

Der Akt von Gnesen – ein misslungenes Ritual oder höchste Machtdemonstration Boleslaw I. Chrobrys um 1000?

*Przemysław Wiszewski*

*Dagome iudex et Ote senatrix* – on the place of the Polish ruler in the aristocratic circle of the Holy Roman Empire at the close of the tenth century

*Sébastien Rossignol*

Wandel und Wahrnehmung sozialer Ordnungen. Das Beispiel der Linonen

*Maike Sach*

Wahrnehmung und Darstellung politischer Ordnung(en) im Kontext des Zerfalls des Piastenreiches und der Vereinigung der Teilfürstentümer im Königreich Polen

*Aleksander Paroń*

The nomadic state of early medieval Europe on the background of Eurasian steppes’ political structures. An essay

### **III Christianisierung als Machtfaktor / Christianization as instrument of power**

*Stanisław Rosik*

Christianisierung und Macht – zwischen der heidnischen Theokratie und der christlichen Monarchie (zu Systemwandlungen in westslawischen Ländern im 10.-12. Jahrhundert)

*Przemysław Kulesza*

*Maiores natu et potestate* – the role of the élite and rulers in the Christianization of Denmark and Poland in the tenth century. A research proposal

### **IV Sozialstrukturen und Teilhabe an Herrschaft / Social structures and sharing of power**

*Daniela Tănase*

Gräber mit Goldschmiede- und Schmiedewerkzeugen aus der Awarenzeit. Ein Zeichen von Macht oder ein Hinweis für das Ausüben des Handwerks

*Dominik Nowakowski*

Grundherrschaft und Sozialstrukturen im mittelalterlichen Schlesien. Adlige Eigenwirtschaft im Fürstentum Glogau am Beispiel der Karriere der Ritterfamilie von Rechenberg

*Henrike Bolte*

Einsetzung und Herrschaftsübernahme der Bischöfe von Dorpat, Ösel und Kurland

*Ludovic Viallet*

*Universitas, ordo, propositum*: Überlegungen anhand des franziskanischen Falls (deutschsprachiger Raum, 15. Jahrhundert)

### **V Grenzregionen, Raumstrukturen und herrschaftliche Kontakte / Border regions, spatial structures and contacts between powers**

*Bogdan Ciupercă*

Some observations from the point of view of the Slon fortifications about power centres in the Lower Danube between the eighth and tenth centuries

*Bartłomiej Sz. Szmoniewski*

Stronghold at Pastirs'ke (Ukraine) – centre of power in the forest-steppe belt

*Laurence Leleu*

*Nobiles utraeque ripae Albiae*. On both sides of the Elbe: Saxon élites facing Slavs in the Ottonian age

*Heike Kennecke*

Die Burg von Lenzen: ein slawisches oder ein sächsisches Herrschaftszentrum?

*Donat Wehner*

Zur Entwicklung von Herrschaft am Seehandelsplatz Wolin

**Schlussbemerkungen / Concluding comments**

*Aleksander Paroń*

Power and social structures – final remarks

*Grischa Vercamer*

Herrschaft und Sozialstrukturen – Zusammenfassung

**BESTELLUNG / ORDER**

Der Band kann auf der Webseite des Instituts für Archäologie und Ethnologie der Polnischen Akademie der Wissenschaften für PLN 35,- bestellt werden.

The book can be ordered online for PLN 35,- on the website of the Institute of Archaeology and Ethnology of the Polish Academy of Sciences.

[http://www.iaepan.edu.pl/index.php?option=com\\_frontpage&Itemid=1](http://www.iaepan.edu.pl/index.php?option=com_frontpage&Itemid=1)